



33/2015

17. April 2015

## Studierendenaustausch, Workshops und gemeinsame Forschung: Fachhochschule Köln kooperiert mit Kyoto Institute of Technology

Die Fakultät für Architektur der Fachhochschule Köln und das Kyoto Institute of Technology (KIT) arbeiten ab sofort zusammen. Den Auftakt der Kooperation bildet ein akademischer Austausch im kommenden Wintersemester. Ein internationaler Workshop und ein gemeinsames Forschungsprojekt sind geplant. Die Vereinbarung der Hochschulen ist ein weiterer Baustein in der mehr als 40-jährigen Städtepartnerschaft von Köln und Kyoto.

„Das Kyoto Institute of Technology ist für uns ein äußerst attraktiver Partner. Nicht nur die beiden Hochschulen, auch die Städte Köln und Kyoto haben viele Gemeinsamkeiten, so dass es eine ganze Reihe spannender Felder für die Zusammenarbeit gibt, sagt Prof. Jochen Siegemund, Beauftragter für Internationalisierung der Fakultät für Architektur, der Ende März die japanische Metropole besuchte. Für das Wintersemester 2015/16 haben die beiden Hochschulen vereinbart, jeweils zwei Masterstudierende auszutauschen.

**Bildmaterial zur honorarfreien Verwendung bei Copyright-Angabe stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich dazu an [pressestelle@fh-koeln.de](mailto:pressestelle@fh-koeln.de).**

„Im Sommersemester 2016 planen wir einen internationalen Workshop in Kyoto und Köln, der sich mit der Frage beschäftigt, was der Umbau von Städten in Japan und in Europa bedeutet“, so Siegemund. Auch das Amt für Stadtentwicklung und Statistik der Stadt Köln sei bei diesem Thema involviert. Zudem interessierten sich die beiden Partner für ein gemeinsames Forschungsprojekt zu historischen Baustrukturen. „Sowohl Köln als auch Kyoto schauen auf eine lange Geschichte zurück und sind sehr alte Städte. Wir möchten untersuchen, was es bedeutet, wenn man neue Strukturen in Städte mit viel historischer Bausubstanz integrieren möchte“, sagt Siegemund. „Im Sommer dieses Jahres besucht uns Prof. Hiroaki Kimura von der Division of Architectural Design der KIT, dann werden wir die Zusammenarbeit weiterentwickeln.“

Die Fakultät für Architektur beschäftigt sich schon seit längerer Zeit mit der Architektur des asiatischen Inselstaates. So stellten im Sommersemester 2014 und Wintersemester 2014/15 elf japanische Architektinnen und Architekten, darunter der Prizker-Preisträger Shigeru Ban, in der Vortragsreihe „architectural tuesday“ ihre Werke vor. Im August und September 2014 reisten Kölner Studierende nach Japan. Die Erkenntnisse und Eindrücke ihrer Exkursion sind noch bis Freitag, 24. April 2015, in einer Ausstellung im Foyer des Altbaus auf dem Campus Deutz, Betzdorfer Straße 2, zu sehen.

Die **Fachhochschule Köln** ist die größte Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Deutschland. Mehr als 23.000 Studierende werden von rund 420 Professorinnen und Professoren unterrichtet. Das Angebot der elf Fakultäten und des ITT umfasst mehr als 80 Studiengänge aus den Ingenieur-, Geistes- und Gesell-

fh-aktuell



• schaftswissenschaften und den Angewandten Naturwissenschaften. Die Fachhochschule Köln ist Vollmitglied in der Vereinigung Europäischer Universitäten (EUA) und gehört dem Fachhochschulverband UAS7 an. Die EU-Kommission bestätigt der Hochschule internationale Standards in der Personalentwicklung der Forscherinnen und Forscher durch ihr Logo „HR Excellence in Research“. Die Fachhochschule Köln ist zudem eine nach den europäischen Öko-Management-Richtlinien EMAS und ISO 14001 geprüfte umweltorientierte Einrichtung und als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

• Die **Fakultät für Architektur** der Fachhochschule Köln bietet den Bachelor- und den Masterstudiengang Architektur und den Masterstudiengang Städtebau NRW an. Die Fakultät gliedert sich in sechs Institute: Institut für Architektur, Konstruktion und Theorie, Institut für Gestaltung, Institut für Ökonomie und Organisation des Planens und Bauens, Institut für Baugeschichte und Denkmalpflege, Institut für Städtebau und das Institut für Energieeffiziente Architektur. Jedes Institut bietet eine eigene, auf das jeweilige Lehrgebiet spezialisierte Mastertvertiefung an. Aktuell umfasst die Architekturfakultät rund 1.000 Studierende, die von 24 Professorinnen und Professoren und rund 22 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut werden. Acht Labore unterstützen die Institute in der Lehre.

#### • **Kontakt für die Medien**

• Fachhochschule Köln  
• Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
• Christian Sander  
• 02 21 / 82 75 - 35 82  
• pressestelle@fh-koeln.de

• [www.fh-koeln.de](http://www.fh-koeln.de)  
• [www.facebook.de/fhkoeln](https://www.facebook.de/fhkoeln)  
• [www.twitter.com/fhkoeln](https://www.twitter.com/fhkoeln)

fh-aktuell

Fachhochschule Köln  
Gustav-Heinemann-Ufer 54  
D 50968 Köln  
Telefon: +49 221 / 82 75 - 31 90  
Telefax: +49 221 / 82 75 - 33 94  
[www.fh-koeln.de](http://www.fh-koeln.de)

